

Vom Ticketverkauf zum Teilnehmer-Management:  
Zoo Stuttgart eröffnet mit bookingkit-Infrastruktur

## Warum Zoos aktuell schneller wiedereröffnen können

**Berlin, 19. Mai 2020 – Während es vor rund drei Monaten noch ausschließlich darum ging, möglichst viele Tickets zu verkaufen, müssen Anbieter der gesamten Freizeitbranche aktuell und auch in Zukunft zusätzlich sicherstellen, dass nicht alle Kunden zur gleichen Zeit teilnehmen, um die geforderten Mindestabstände einhalten zu können. So hat unter anderem die Wilhelma, der zoologisch-botanische Garten in Stuttgart, seit einer Woche mit neuen Regeln und 100% Onlinetickets wieder geöffnet. Die Buchungsinfrastruktur kommt dabei von bookingkit aus Berlin, Europas führender Software zum Verwalten, Vermarkten und Verkaufen von Tickets für Touren, Aktivitäten und Attraktionen, mit seinem intelligenten Teilnehmer-Management.**

Zoos und Tiergärten spielen in ganz Deutschland aktuell eine besonders aktive Rolle bei der Wiedereröffnung, so auch die Wilhelma in Stuttgart. Mit Hilfe des intelligenten Teilnehmer-Managements von bookingkit hat der zoologisch-botanische Garten innerhalb von fünf Werktagen alle neuen Anforderungen technisch umgesetzt. Im Ergebnis konnte die Wilhelma am 11. Mai nach einer Pause von acht Wochen wieder öffnen und inzwischen mehr als 43.000 Ticketbuchungen verzeichnen.

Drei Besonderheiten mussten zur Wiedereröffnung berücksichtigt werden: Neben den Tickets für verschiedene Zeitfenster sollten auch kostenlose Terminbuchungen für Jahreskartenbesitzer möglich sein. Und: Selbst die Parkscheine für den Zoo sollten aufgrund der geltenden Infektionsschutzmaßnahmen online mitgebucht werden können. All dies ist pünktlich zum Start realisiert worden.

Die Grundlage des Teilnehmer-Managements von bookingkit besteht aus drei wesentlichen Funktionen: So stellt die Software zunächst die **Umsetzung einer Kapazitätsbegrenzung** sicher. Dies geschieht vor allem durch den Verkauf von sogenannten Zeitfenster-Tickets, also der Erlaubnis zum Betreten der Anlage, der Halle oder des Raums innerhalb einer bestimmten Zeitspanne, sowie der entsprechenden Einlasskontrolle etwa durch Drehkreuze oder Handscanner.

Hierin liegt laut Christoph Kruse, Gründer und Geschäftsführer von bookingkit, einer der Hauptgründe für die Schnelligkeit der Zoos in der aktuellen Situation: "Viele Zoos in Deutschland haben einen Großteil der notwendigen Infrastruktur bereits im Einsatz und müssen diese nun nur noch ergänzen. Hier können wir mit unserer fertigen Buchungslösung direkt ansetzen, uns sehr flexibel in bestehende Systeme integrieren und so im Grunde jedem Anbieter eine schnelle Wiedereröffnung ermöglichen."

Hinzu kommt vielerorts die Notwendigkeit, die **Einhaltung der Kapazitätsobergrenzen** zu jedem beliebigen Zeitpunkt abzufragen und somit gegenüber den Behörden dokumentieren zu können. Drittens bietet die Software sein führendes **Vermarktungsnetzwerk** mit mehr als 50 weltweiten Partnern zur Neukundengenerierung. Denn: Anbieter von Freizeiterlebnissen bereiten sich gerade jetzt auf die Ansprache möglichst vieler potentieller Besucher vor. Zum einen gilt es, die Einbußen der vergangenen Wochen zu kompensieren, zum anderen sich gegenüber anderen Angeboten der Freizeitgestaltung zu positionieren.

"Auch wenn sich die Prioritäten hinsichtlich Ticketverkauf, Vermarktung und Teilnehmer-Management quasi auf den Kopf gedreht haben, bleibt die Notwendigkeit, sich mit allen drei Bereichen intensiv zu beschäftigen", so Kruse weiter. "Doch das kann angesichts der angespannten Situation vieler Anbieter nur mit einem hohen Grad an Effizienz, Automatisierung und Vernetzung gelingen. Und das ist genau der Kern unserer Lösung." Auch der Zeitfaktor spielt eine wichtige Rolle, gerade für Saison-Angebote ist jeder Schließtag ein Schlag in die Bilanz. Gleichzeitig fehlen oft Entwickler und Budgets zur Anpassung vorhandener Lösungen bzw. zur Umstellung auf digitale Ticketverkäufe. Hier bietet bookingkit als unabhängige Buchungslösung ein schnelles, flexibles und leistungsstarkes Standardprodukt für jede Art Angebot – von Z bis A, von Zoo bis Abenteuerpark.

**Bildmaterial zur Medieninformation** finden Sie im entsprechenden [Download-Ordner](#).

## Über bookingkit

bookingkit ist Europas führende SaaS-Lösung von Touren und Aktivitäten, den drittgrößten Tourismussektor weltweit. Die Software-as-a-Service stellt eine standardisierte und skalierbare Technologie für Reise- und Aktivitätsanbieter zum Verkauf und zur Vermarktung ihrer Buchungen zur Verfügung.

Mit seinem integrierten Vertriebssystem dient bookingkit als digitale Zweiwege-Infrastruktur und verbindet auch Reisebüros und andere Vertriebskanäle mit einer umfangreichen Bibliothek von Experiences, die in Echtzeit aktualisiert werden. Das Unternehmen erhielt mehrere Auszeichnungen, darunter Platz 3 des "Deutscher Tourismuspreis 2019", die Auszeichnung "EMEA Travel Innovator" von PhocusWright Europe, die Auszeichnung "Startup of the Year" des Travel Industry Club, "Trophée d'innovation 2019" des französischen L'Echo touristique und die Bewertung "Sehr gut" von Deutschlands renommierten Vergleichsportale vergleich.org. The Hundred wählte bookingkit als eines der 100 innovativsten Start-ups in Deutschland aus, das Forbes Magazine berichtete. Darüber hinaus hat das Deutsche Institut für Qualitätsstandards und -prüfung bookingkit für seine hervorragende Kundenbetreuung mit dem Gütesiegel "Top Service" ausgezeichnet. Im Bereich der Mitarbeiterzufriedenheit bewerteten FOCUS Business und kununu bookingkit als drittbestes KMU, das in Berlin in der Kategorie "Internet" arbeitet.

bookingkit wurde 2014 von Christoph Kruse und Lukas C. C. Hempel gegründet, hat seinen Hauptsitz in Berlin und beschäftigt rund 100 Mitarbeiter. Weitere Informationen unter [www.bookingkit.net](http://www.bookingkit.net)

## Pressekontakt

Frank Scheibe

T: +49 30 555796818 | +49 1577 2588917

[pr-germany@bookingkit.net](mailto:pr-germany@bookingkit.net)

